

Teilmodulbeschreibung

Teilmodulbezeichnung:	<i>Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte</i>	Nr.: 316933
Kurzbezeichnung:	<i>04-GeMA-FM-MAG-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Geschichte / 04120300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>Intensivierungsmodule</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe. Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben) Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Referat mit Thesenpapier und Schriftliche Ausarbeitung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat: maximal 25 Minuten; Thesenpapier: ca. 2 Seiten; Schriftliche Ausarbeitung: ca. 20 Seiten (maximal 35.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen). Gewichtung der Prüfungsteile: 30 zu 70; beide Prüfungsteile müssen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ bestanden werden.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-GeMA-FM-MAG-1V	04-GeMA-FM-MAG-1S	04-GeMA-FM-MAG-1Ü
Version:	2012-WS	2012-WS	2012-WS
Titel:	<i>Vorlesung zur Mittelalterlichen Geschichte</i>	<i>Oberseminar zur Mittelalterlichen Geschichte</i>	<i>Forschungspraktische Übung zur Mittelalterlichen Geschichte</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	2	2	2
Turnus:	<i>Jedes Semester</i>	<i>Jedes Semester</i>	<i>Jedes Semester</i>
Teilnehmerzahl:		<i>max. 25</i>	<i>max. 25</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<p><i>Zu wählen ist eine als Teil des Forschungsmoduls ausgewiesene Vorlesung. Diese vermittelt anhand ausgewählter Beispiele Kenntnisse der Mittelalterlichen Geschichte. Ihr Inhalt soll gehört und nachgearbeitet werden.</i></p> <p><i>Die Kenntnis bzw. begleitende Lektüre grundlegender Quellen bzw. Literatur, die per Aushang bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben werden, wird vorausgesetzt.</i></p>	<p><i>In einer intensiven wissenschaftlichen Diskussion werden ausgewählte Themen zur Mittelalterlichen Geschichte analysiert, diskutiert und einer eingehenden Quellen- und Forschungskritik unterzogen. Der/die Studierende erhält damit einen Einblick in die aktuelle Forschung, ihre Methoden und die zugrundeliegenden theoretischen Modelle.</i></p>	<p><i>In der forschungspraktischen Übung erwirbt der/die Studierende Fähigkeiten zum eigenständigen Umgang mit historischen Quellen. Schriftliche, bildliche oder archäologische Quellen werden entweder vollständig oder in forschungsrelevanten Ausschnitten erfasst und bearbeitet. Auf diese Weise wird eigenständiges historisches Arbeiten mit Hilfe der in den Historischen Hilfswissenschaften erworbenen Kenntnisse praktisch eingeübt. Zugleich werden die dafür notwendigen Sprachkenntnisse aktiviert.</i></p> <p><i>Die Arbeitsschritte sind in Absprache mit dem/der Lehrenden zu erstellen.</i></p>
Sonstiges:		<i>Die LV kann auch als Blockveranstaltung angeboten werden.</i>	<i>Die LV kann auch als Blockveranstaltung angeboten werden.</i>